



Bestimmt kein Warmduscher: Hippenmajor Rudolf I. Butzkies (l.) besuchte mit seinen Adjutanten Wilfried Bradtke (2.v.l.) und Andreas Schwegmann (r.) sowie Präsident Gustel Schroer die Alten Räuber und gratulierte Roberta zum Sieg im Malwettbewerb. Dann probierte er erstmal die Verkleidung der Räuber aus. MZ-Foto: Linke

Porentief reine Räuber

Hippenmajor besuchte die Alten Räuber und staunte über Verkleidungen

Wolbeck ■ Reinlichkeit ist offensichtlich Trumpf bei den Alten räubern, wie sonst ließe sich ihre Verkleidung als Komplettdusche für den ZiBoMo-Umzug erklären?

Hippenmajor Rudolf I. Butzkies, seine Adjutanten Andreas Schwegmann und Wilfried Bradtke sowie der Vorstand der KG ZiBoMo jedenfalls waren begeistert angesichts des Reinlichkeits-sinns, als sie der Gruppe um Räuberhauptmann Rainer Schulz am Donnerstagabend einen Besuch abstatteten. „Weder Schröder, noch der

Stoiber, sauber sind nur Alte Räuber“ lautet denn auch das Motto der Gruppe, die seit 13 Jahren dabei ist.

Zur Begrüßung freute sich Schulz besonders, am Goldenen Jubiläumsumzug der ZiBoMo teilnehmen zu können – und dabei auch einen Ehrengast auf dem Wagen zu haben: Roberta aus der vierten Klasse der Nikolaischule siegte beim Malwettbewerb der KG ZiBoMo und darf nun bei den Räubern am Ziegenbocksmontag mitfahren.

Der Hauptmann fackelte nicht lang, und verkleidete

Roberta, die in Neapel geboren wurde, stilecht mit den räuberischen Insignien. Nach ZiBoMo, so Schulz, nehmen die Räuber noch an der „Afterszugparty von Wolbeck in Münster“ teil.

Rainer Schulz stellte dann den Wolbecker Nachwuchsnarren Alexander Suhrmann als künftiges Mitglied in den Jugendräuberreihen vor. Schließlich überreichte er dem ZiBoMo-Präsidenten Gustel Schroer einen Räuberorden – in „Kingsize-Format“. Der Präsident dankte und betonte, dass es nicht zuletzt vor

allem auch eine Idee von Rainer Schulz gewesen sei, den Malwettbewerb anlässlich des 50-jährigen Bestehens der KG ZiBoMo zu veranstalten. Schroer lobte das unermüdlige Engagement der Alten Räuber im Wolbecker Karneval und überließ dann dem Hippenmajor das Feld: Auch Rudolf I. würdigte die Verdienste der Gruppe und verlieh jedem Alten Räuber als Dank seinen Sessionsorden.

Zu guter Letzt stimmte sich die muntere Schar auf die drei tollen ZiBoMo-Tage am Wochenende ein. ■ Wolfram Linke